

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Rothweg Fabrikstr

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Habe ich dabei

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit angenommen
 mit Mehrheit abgelehnt



Antrag zur Bürgerversammlung am 28.05.2019 im 22.Stadtbezirk

1.Antrag

In der Fabrikstraße soll für Radfahrer die Einbahnregelung für die letzten 5 Meter vor der Altostraße aufgehoben und bis zur Ampel eine eigene Radlspur geschaffen werden.

Begründung:

Wer aus der Eiwobausiedlung und dem KSW zur Kirche, zur S-Bahn oder zum Einkaufen in die Altostraße mit dem Radl fährt, fährt bisher verkehrswidrig in die Altostraße. Der Umweg über die Bergson- oder Aubing-Ost-Str. ist erheblich. So wird entweder geschaut, ob die Polizei gerade kommt oder es wird auf den Gehweg, der an dieser Stelle eng und unübersichtlich ist, ausgewichen.

Deshalb ist es sinnvoll, diesen illegalen, eher gefährdenden Zustand zu beenden und für Radfahrer die Möglichkeit zu schaffen, gegen die Einbahnrichtung zu fahren, wie es in München in vielen Straßen möglich ist.

Dieser Antrag wurde vor 10 Jahren abgelehnt mit der Begründung, dass die Ausfahrt zu gefährlich sei. Wir haben aber jetzt zu unserer großen Freude eine Ampel, an der das Überqueren und Einbiegen in die Altostraße gefahrlos möglich ist.



Wird Mehrheit angenommen